



Zum Titelbild

Fulda

Das Titelbild wurde freundlicherweise zur Verfügung gestellt von: *Tourismus und Kongressmanagement, Bonifatiusplatz 1, Palais Buttlar, D-36037 Fulda. Tel. +49 (0)661/102-1810 E-Mail: tourismus@fulda.de*

Leitlinie zur Validierung maschineller Reinigungs- und Desinfektionsprozesse zur Aufbereitung flexibler Endoskope

Gründung einer Arbeitsgruppe zur Prüfung der Reinigungsleistung

Zur Erarbeitung einer Leitlinie für Deutschland zur Validierung maschineller Reinigungs- und Desinfektionsprozesse zur Aufbereitung flexibler Endoskope beim Anwender gemäß EN ISO 15883 Teil 4 und Teil 5 wurde im September 2007 unter der Schirmherrschaft der DGKH eine Arbeitsgruppe aus Vertreterinnen und Vertretern der DGKH, DGSV, DEGEA, DGVS und des AKI gebildet. Des Weiteren sind Vertreterinnen und Vertreter der Hersteller von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten sowie von flexiblen Endoskopen im Kernteam dieser Arbeitsgruppe vertreten.

Gemäß dem gegenwärtigen fortgeschrittenen Stand der Arbeiten ist es sinnvoll eine unterstützende Arbeitsgruppe für die Erarbeitung von Vorschlägen hinsichtlich der Überprüfung der Reinigungsleistung im Rahmen der Leistungsqualifikation zu bilden.

Teilnehmer an dieser Arbeitsgruppe sollten über praktische Erfahrungen bei der Validierung von Reinigungs- und Desinfektionsprozessen zur Aufbereitung flexibler Endoskope verfügen, Zugang zu Laborkapazitäten für die Durchführung von Vergleichstests haben und Vorschläge für Prüfkörper auf Basis der EN ISO 15883 Teil 5 entwickeln.

Der Start der Arbeitsgruppe ist für den 27.01.2009 geplant. Interessenten an der Mitarbeit melden sich bitte bei der Koordinatorin der Arbeitsgruppe unter folgender e-mail-Adresse: verona.schmidt@drweigert.de. Sie werden anschließend einen Fragebogen erhalten, mit dem die möglichen Beiträge zur Erreichung der Zielsetzung der Arbeitsgruppe ermittelt werden können.

Nach der Auswertung der Fragebögen werden zeitnah die Einladungen für das erste Meeting am 27.1.2009 übermittelt.

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen Informationen der Simicon GmbH bei. Wir bitten um Beachtung.

1 Editorial

3 Impressum

6 Sponsoren/Ausstellungsplan

Donnerstag, 2. Oktober 2008

- 9 G. Ininger:** Hygienische Aufbereitung von Medizinprodukten. Bearbeitung von Vorkommismeldungen mit Bezug auf § 4 der MPBetreibV
- 10 A. Johmann:** Aufbereitung von „kritisch C“ Medizinprodukten aus rechtlicher, Anwender- und Aufbereitersicht
- 12 M. Heinrich, A. Müller:** Entstehung und Bedeutung von Normen im Hinblick auf die Aufbereitung von Medizinprodukten

Freitag, 3. Oktober 2008

- 13 C. Arnhold:** Anforderungen an Instrumentendesinfektionsmittel. Die Auswirkungen des Biozidgesetzes auf die Instrumentendesinfektionsmittel
- 14 D. Mertens:** Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse bei der Aufbereitung von Medizinprodukten
- 15 C. Frese-Meier:** Prozessoptimierung in ZSVA und OP durch EDV-Anbindung
- 17 A. Scharnowski:** Verdeckte Kosten in der ZSVA
- 18 R. Widmer-Kennel:** Gesundheitsmanagement in der ZSVA. Optimierung der Ergonomie am Arbeitsplatz

Samstag, 4. Oktober 2008

- 20 M. Franke:** Praxisgerechte Anwendung der neuen Norm zur Validierung der Sterilisierverfahren (ISO 17665-1:2006)
- 22 E. Nagel:** Wie kann das Reinigungsergebnis in RD-Prozessen je Charge kontrolliert werden?
- 22 W.-D. Wegner:** Neues aus den Normen zur Dampf-Sterilisation und Verpackung